



Mobilität für Menschen

Mainfranken-S-Bahn & NBS WÜ – N

„Pünktlich wie die Eisenbahn“: Bahnkonferenz Unterfranken der Grünen Fraktion im Landtag am 14. Juni 2026 in Würzburg

Dr. Christian Loos, Vorsitzender des VCD Bayern e.V.

Der VCD ist der Verband der Verkehrswende



- **Gemeinnütziger Verein, seit 1986**
50.000 Mitglieder, davon 8000 in Bayern, Kreisverband Mainfranken/Rhön vor Ort
- **Vorrang von umweltverträglichen Verkehrsmitteln** im Personen- und Güterverkehr, Verlagerung von der Straße auf die Schiene
- Ziel: „**Menschen- und umweltverträgliches Verkehrswesen**“
- Zügiger Bahnausbau notwendig zur Erreichung der **Klimaziele**
- **Elektrifizierung** wichtig zur Lärm- und Abgasminderung sowie Effizienzsteigerung

Straßenausbau geht weiter - Bahnausbau ausgebremst



- 2026: **500 Mio** Euro für bayerische Staatsstraßen
BVWP: **32,4 Mrd.** für Autobahnen u. Bundesstraßen in Bayern
- Aus- und Neubau von Bahninfrastruktur in Bayern: ???
- **Wichtige Projekte**, bisher ohne gesicherte Finanzierung:
- ABS 38, Brennernordzulauf
- NBS Nürnberg – Würzburg
- Regio S-Bahn Mainfranken

Die Regio-S-Bahn Mainfranken



Qualitätsmerkmale einer Regio-S-Bahn

- **Dichter Takt:** pro Linie 30-Minuten-Takt in der HVZ, sonst 60-Minuten-Takt, Überlagerung von Linien, Durchbindung über den Hbf.
- **Hohe Qualität (Zuverlässigkeit; Barrierefrei, ..)** durch Infrastrukturausbau (Gleise, Signale, Bahnhöfe/HP)
- **Bedienung** von 5 Uhr (WE 6 Uhr) bis gegen 1 Uhr (WE 2 Uhr): BEG!
- **Genügend Platz** für Fahrgäste & Räder, Rascher Wechsel möglich
- **Moderne Züge:** Komfortabel, leise, barrierefrei, klimatisiert, WLAN, Steckdosen, großzügige Mehrzweckabteile für Rollstühle, Kinderwägen, Fahrräder ...

Welche Takte sind unzureichend bei der Regio-S-Bahn Mainfranken?

- **Würzburg - Schweinfurt:** zwei Linien mit allen Halten erforderlich
- **Würzburg - Gemünden:** zwei Linien mit allen Halten erforderlich und ein oder zwei weitere Verstärkerlinien bis Karlstadt
- **Lohr Stadt - Lohr Bf.:** neben durchgehender Linie nach Würzburg auch Zubringerfahrten zum RE in Lohr Bf.
- **Würzburg – Lauda:** zumindest im nördlichen (stadtnahen) Bereich Verdichtung → damit auch IT Knoten in WÜ & Lauda gewährleistet bei zusätzlichen Haltepunkten an der Strecke

Was fehlt im Konzept?



- **Zusätzliche Haltepunkte (z.B. Wöllrieder Hof, Sanderau, Lindflur, Ochsenfurt West, Sickershausen, Mainbernheim.)**
- **Linie verlängern, z.B. nach Lohr Süd, Markt Einersheim, Rothenburg)**
- **Zusätzliche REs auf der NBS nach Aschaffenburg oder mindestens bis Lohr**
- **Maßnahmen des BVWP & Korridorsanierungen**

Neubaustrecke Nürnberg - Würzburg

- Wichtige Ost-West-Achse für den **Deutschlandtakt**
- Entlastung der Bestandsstrecke (140% Auslastung) bringt **mehr Kapazität für Regionalverkehr und Güterverkehr** und macht sie zuverlässiger
- Nutzen auch für Regio-S-Bahn (Takte, neue HP)
- Ergänzung um Spange zur Ansbacher Strecke für für v.a. Güterverkehr von WÜ Richtung Ansbach & retour
- Strecke vom Hbf. WÜ bis Hbf. Nbg. denken

Luftlinien-nahe Führung der NBS WÜ – Nbg.

- Bündelung mit Bestand zwischen Iphofen & Neustadt/A.
- Kürze Streckenlänge mindert Kosten / reduziert Eingriffe
- Verminderte Streckenhöchstgeschwindigkeit erlaubt angepasste Trassierung (vgl. Trasse Ulm - Augsburg)
- Höherer Nutzen, da auch langsamere ICEs erforderliche Fahrzeiten erreichen können
- Gute Etappierbarkeit (Wü – Iphofen – Neustadt – Nbg.)

Aspekte zur Finanzierung



- **Finanzierung umschichten** von der Straße zur Schiene
- **Subventionsabbau**: Diesel- und Dienstwagenprivileg streichen, Kerosin besteuern, LKW-Maut erneut für Bahnausbau einsetzen
- **Sondervermögen Infrastruktur** nicht für infrastrukturferne Ausgaben verwenden & auch Neubau Schiene zulassen
- **Dauerhafte Finanzierung des Schienenausbaus** durch Investitionsfonds (Vorbild: Schweiz, Beschleunigungskommission)
- **Trassenpreis-Reform** (Grenzkostenprinzip) → Bestellungen BEG

Danke

für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Christian Loos
christian.loos@vcd-bayern.de
Tel. 0172 913 21 64